



EANCOM[®] 2002

Mehr Effizienz durch ein
einheitliches Release

EANCOM® 2002

Mehr Effizienz durch ein einheitliches Release

Um mehr als 65 Prozent stieg die Zahl der EANCOM®-Anwender seit dem Jahr 2004 auf aktuell geschätzte 100.000 User weltweit. Zu diesem Ergebnis kommt 2008 eine internationale Umfrage innerhalb der GS1-Gemeinschaft.

In Deutschland hat sich der EANCOM®-Standard mithilfe der EDI-Anwendungsempfehlungen von GS1 Germany inzwischen bei über 7.500 Unternehmen als das führende EDI-Format für den elektronischen Datenaustausch etabliert. Damit ist Deutschland eines der Länder, in denen EANCOM® weltweit am intensivsten genutzt wird.

Strategisches Ziel von GS1 ist die Integration vieler neuer Unternehmen in den EDI-Kreislauf durch freiwillige Reduktion der eingesetzten EANCOM®-Releasestände. Konkret bedeutet dies: Alle Anwender sollten möglichst nur noch auf EANCOM® 2002 setzen.

Denn leider hat die starke Verbreitung von EANCOM® in Deutschland auch eine Kehrseite der Medaille. Angesichts des rasanten Erfolgs von EANCOM® müssen sich Unternehmen zunehmend mit verschiedenen EANCOM®-Releaseständen auseinandersetzen und entscheiden, mit welchem davon sie den jeweiligen Partner anbinden.

Vielfach pflegen Firmen für ein und den gleichen Geschäftsprozess meh-

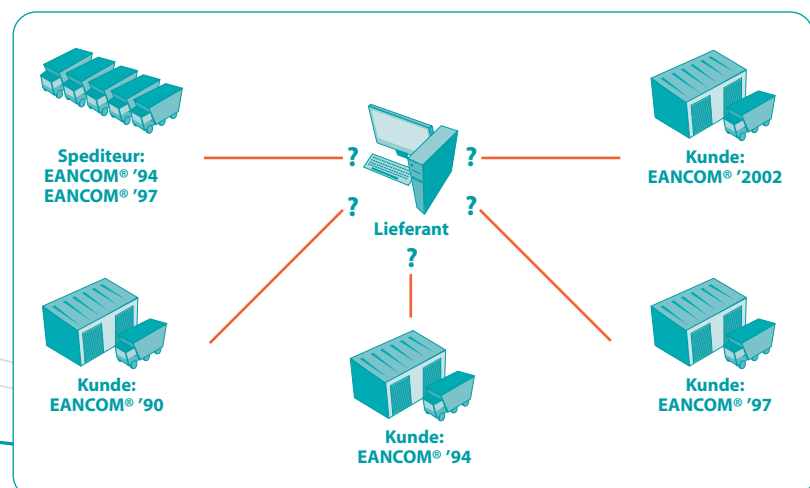
re unterschiedliche EANCOM®-Schnittstellen parallel (EANCOM® '94, '97 und 2002). Dies macht deutlich, dass Umsetzungshürden errichtet und Ressourcen verschwendet werden, die an anderen Stellen besser genutzt werden könnten. Anders ausgedrückt: Der Erfolg von EANCOM® könnte noch sehr viel größer ausfallen – mehr Unternehmen könnten in den elektronischen Kreislauf integriert werden – wenn sich die beteiligten Partner in der Wertschöpfungskette künftig auf die Nutzung eines bevorzugten Releases – konkret EANCOM® 2002 – konzentrieren.

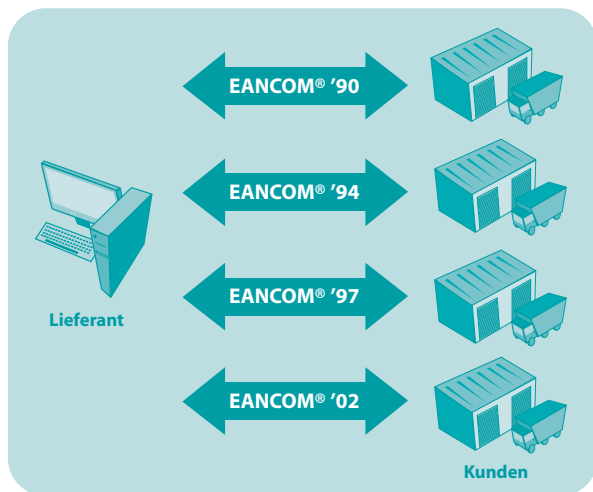
GS1 Germany hat angesichts zahlreicher Hinweise aus der Praxis, wonach unterschiedliche Unternehmensanforderungen zur Einrichtung verschiedener Mappings für gleiche Geschäftsvorfälle zwingen, bereits eine Informationskampagne gestartet. Ziel ist es, die Unterschiede in der Anwendung von EANCOM® sichtbar zu machen und auf Basis EANCOM® 2002 wieder zusammenzuführen.

Warum EANCOM® 2002?

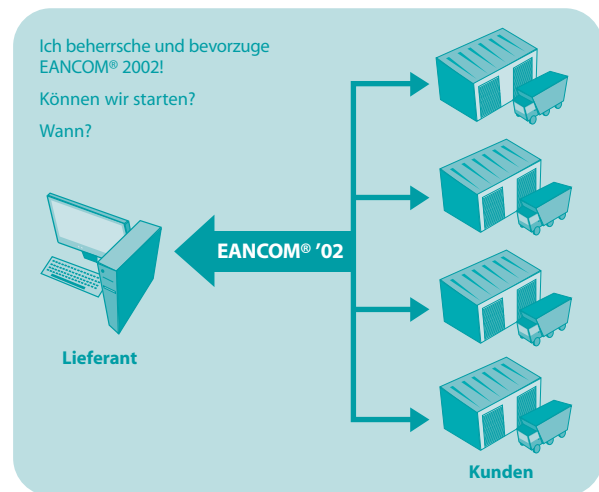
- >> EANCOM® 2002 ist der aktuelle EDI-Standard von GS1 und hat alle älteren Versionen ersetzt.
- >> Sämtliche Vorgängerreleases werden seitens GS1 nicht mehr unterstützt.
- >> Alle neuen Anforderungen der Anwender werden ausschließlich in EANCOM® 2002 integriert.
- >> Restriktionen in EANCOM® '97 existieren in EANCOM® 2002 nicht mehr.
- >> Anwendungen, die einer (strukturellen) Erweiterung bedürfen, müssen zwingend auf das aktuelle Release migriert werden.
- >> Die nationalen branchenspezifischen Anwendungsbeschreibungen (Profile) von GS1 Germany basieren ausschließlich auf EANCOM® 2002.
- >> Die harmonisierten europäischen Guidelines können nur auf Basis EANCOM® 2002 genutzt werden.

Der Entscheidungsnotstand eines EDI-Neueinsteigers





Der EDI-Pflegeaufwand steigt mit jedem eingesetzten Release



So sollte der EDI-Anbahnungsprozess der Zukunft erfolgen

Der Vorteil für die Partnerunternehmen liegt auf der Hand: Sie können ihre Geschäftsprozesse künftig für alle korrespondierenden Unternehmen einheitlich auf Basis EANCOM® 2002 abbilden und damit sämtliche Partner erreichen.

„Komplexität reduzieren und Abstimmungen vereinfachen“ lautet das Gebot der Stunde! Deshalb empfiehlt GS1 Germany allen Unternehmen, in der Praxis wie folgt vorzugehen:

1. Neue Geschäftsprozesse werden ausschließlich mit EANCOM® 2002 abgebildet.
2. Neue Partner werden primär auf Basis EANCOM® 2002 angebunden.
3. Laufende Anwendungen im Release '97 werden auf EANCOM® 2002 migriert, sobald signifikanter Änderungsbedarf besteht.
4. Ältere Releasestände ('90 und '94) werden nach Abstimmung der beteiligten Unternehmen sukzessive auf EANCOM® 2002 migriert.

GS1 Germany unterstützt alle Unternehmen bei ihrer Migration mit einem umfassenden Informationsangebot im Internet und auf der DVD „EANCOM® 2002“. Darüber hinaus haben alle interessierten Kreise die Möglichkeit, sich im Rahmen eines breiten Seminarangebots zu EDI/ EANCOM® auf den neuesten Kenntnisstand zu bringen. Mithilfe passender 1:1-Beratungen kann GS1 Germany den Bedarf an individuellen Schulungen und Trainings ebenfalls abdecken.

Kleine und mittelständische Unternehmen profitieren insbesondere von dem vom Bundeswirtschaftsministerium geförderten Mittelstandsprojekt PROZEUS. Dieses Projekt versetzt GS1 Germany in die Lage, äußerst kostengünstige eBusiness-Einstiegsberatungen für die genannte Zielgruppe anzubieten. Damit wird für diese Un-

ternehmen die Eintrittshürde in den standardisierten elektronischen Datenaustausch entscheidend gesenkt.

Aufgrund des vom Anwender geäußerten Bedarfs, weitere EANCOM®-Nachrichtentypen in deutscher Sprache zu nutzen sowie die seit 2003 akzeptierten Änderungen und Ergänzungen in vollständiger Form zu erhalten, hat GS1 Germany auf dem aktuellen Releasestand (UN/EDIFACT D.01B) eine Version 2008 der internationalen EANCOM® 2002-Dokumentation bereit gestellt (erhältlich unter www.shop.gs1-germany.de).

Haben Sie weitere Fragen? Möchten Sie mehr über EANCOM® 2002 erfahren? Wir stehen Ihnen unter +49 (0)221 9 47 14-210 zur Verfügung.

Was können wir für Sie tun?

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Erfordert ein konkreter Bedarf schnelles Handeln – oder möchten Sie sich einfach unverbindlich über Themen aus unserem Portfolio informieren? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen:

T +49 (0)221 9 47 14-0

info@gs1-germany.de



Global Standards – Connecting Business

GS1 Germany GmbH

Maarweg 133
50825 Köln
T +49 (0)221 9 47 14-0
F +49 (0)221 9 47 14-990
info@gs1-germany.de

www.gs1-germany.de